



Warren E. Buffett  
Berkshire Hathaway  
Omaha, NE



Donald F. McHenry  
Georgetown University  
Washington, DC



Barry Diller  
InterActive Corp.  
New York, NY



Herbert A. Allen  
Allen & Co.  
New York, NY



Cathleen Black  
Hearst Magazines  
New York, NY



Maria E. Lagomasino  
J.P. Morgan Chase  
New York, NY



James Robinson  
RRE Ventures  
New York, NY



Douglas N. Daft  
The Coca-Cola Co.  
Atlanta, GA



James B. Williams  
SunTrust Banks  
Atlanta, GA



Sam Nunn  
King & Spalding  
Atlanta, GA



Ronald W. Allen  
Delta Air Lines  
Atlanta, GA



Robert L. Nardelli  
The Home Depot  
Atlanta, GA



Susan Bennett King  
Duke University  
Durham, NC



Peter V. Ueberroth  
Contrarian Group  
Newport Beach, CA



J. Pedro Reinhard  
Dow Chemical  
Midland, MI

## Liebe Coca-Cola Vorstandsmitglieder!

Ich bin empört über ihre Unsorge bei der Sicherheit ihrer Mitarbeiter, die ihre Produkte in die Flaschen füllen. Es gibt unbestreitbare Berichte, dass die Manager der Abfüllen von Coca-Cola in Columbia und Südamerika, erlauben und ermutigen paramilitärische Gruppe der Tod zu ermorden, quälen und entführen die Anführer und Mitglieder SINALTRAINALA mit nur einem Ziel - Zerstörung der Gewerkschaft.

Sie lehnen diese Anklagen ab, aber sie können nicht der Tatsache entkommen, das starke Menschenrechtsverletzungen aufgetreten sind. Coca-Cola ist verantwortlich für das Handeln der Partner in Columbia. Abgesehen von gesetzlicher Haftpflicht, mit der sie konfrontiert werden müssen, sie haben ihre Position nicht genutzt um die ausführende Gewalt gegen Mitarbeitern und ihren Familien zu stoppen. Ihr Schweigen, wie individuell so auch von dem Vorstand, ist skandalös.

Ich frage sie ob sie jetzt Grundmenschenrechte für ihre Mitarbeiter absichern könnten. Ich kann nicht die Firma, die von Mord und Qual profitiert, unterstützen. Wenn Sie weiterhin nicht verantwortlich handeln, werde ich meine Familie, Freunde und Kollegen ermutigen, die Coca-Cola Produkte nicht mehr zu kaufen, inklusive Sprite, Fanta, Minute Maid, Nestea, Powerade und Dasaniwasser, aber natürlich auch kein Handel mit SunTrust, die Bank von "Mörder Coke", zu treiben.

Bitte, geben sie mir Bescheid, was sie beabsichtigen zu tun!

Hochachtungsvoll

Name \_\_\_\_\_ Adresse \_\_\_\_\_

Stadt \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

**Bitte unterschreiben sie und senden sie diese ganze Seite to: Board of Directors, The Coca-Cola Co., P.O. Box 1734, Atlanta, GA 30301**

*Diese 15 Coca-Cola Vorstandsmitglieder dienen auch als Politiker in anderen Firmen wie: AT&T, Avon Produkts, Bristol-Myers Squibb, Chevron Texaco, Dell Computer, Fleet Boston Financial, Georgia Pacific, General Electric, GlaxoSmithKline, Hilton Hotels, IBM, International Paper und The Washington Post.*

*Es sollte beachtet werden, dass Herr Warren Buffet, der größte Aktionär mit 8,1% Aktien von Coca-Cola ist. SunTrust Bank ist das zweitgrößte Aktionär mit 5,3 % und ist der Hauptkreditgeber von Coca-Cola.*

*Coca-Cola Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzende Douglas Daft ist ein Mitglieder des Vorstandes von Coca-Cola und SunTrust, wie James Williams, ehemalige Vorstandsvorsitzende von SunTrust. Douglas Ivester, Coca-Cola pensionierte Vorstandsvorsitzende, sitzt auch in SunTrust Vorstand. SunTrust Generaldirektor und Vorstandsvorsitzende Phillip Humann ist Mitglied des Vorstandes von SunTrust und von Coca-Cola größte Filiale. Coca-Cola Unternehmen (CCE), wie auch CCE ehemalige Vorstandsvorsitzende Summerfield Johnstan Jr. Jeder von denen besitzen beträchtliche Kapital wie in Coca-Cola so auch in SunTrust.*

Für mehrere Informationen schauen sie unsere Website: [www.killercoke.org](http://www.killercoke.org)